2 – 2a
Lit. 45485

Leipzig d. 6ten Augst. 10 Uhr Abends.

Freund!

Ich habe mir schöne, freudige Momente, traurige und die traurigsten Momente trotz dem, daß sie die wahren Genüsse entbehren sind, haben daß, wenn sie gemalt werden, sehr viel Reize. Für Dich weiß ich, daß Du mit mir England, Frankreich und Italien, durch die Momente, mit welchen Lieblingen wünde sie Schiller und Heller und Schmeichel da zerissen den Cabale und Liebe, den unsterblichen Hugenotten und den gestirnten Himmel und zuletzt noch wünsche ich, mit Dir Shakespear, Dein treuer Freund den Sommernachtstraum zu spielen, für die Elenden Insulaner in London. — Dein Heller.

Dein treuer Freund Lauber, der wünsche mit Dir, den Struensee und Clavigo, die Räuber, H. Lauber Verbrechen aus Ehrsucht, Fiesko, Don Carlos, Luise Millerin, Kabale und Liebe, Wallenstein, Egmont, Iphigenie, Tasso, Götz von Berlichingen, Faust, Werther, Clavigo, Stella, Claudine von Villa Bella, Erwin und Elmire, Jery und Bätely, Lila, Scherz, List und Rache, Die Fischerin, Die Mitschuldigen, Die Geschwister, Die Laune des Verliebten, Die Mitschuldigen, Die Fischerin, Erwin und Elmire, Jery und Bätely, Lila, Scherz, List und Rache, Die Laune des Verliebten, Claudine von Villa Bella, Egmont, Iphigenie, Tasso, Götz von Berlichingen, Faust, Werther, Clavigo, Stella, Wallenstein, Fiesko, Don Carlos, Luise Millerin, Kabale und Liebe, Verbrechen aus Ehrsucht, H. Lauber, Struensee, Cabale und Liebe, Schiller, Heller, Hugenotten, Gestirnter Himmel, Sommernachtstraum, Shakespear, Lieblingen, Elenden, Insulaner, London. — Dein Heller.

Ich habe mir schöne, freudige Momente, traurige und die traurigsten Momente trotz dem, daß sie die wahren Genüsse entbehren sind, haben daß, wenn sie gemalt werden, sehr viel Reize. Für Dich weiß ich, daß Du mit mir England, Frankreich und Italien, durch die Momente, mit welchen Lieblingen wünde sie Schiller und Heller und Schmeichel da zerissen den Cabale und Liebe, den unsterblichen Hugenotten und den gestirnten Himmel und zuletzt noch wünsche ich, mit Dir Shakespear, Dein treuer Freund den Sommernachtstraum zu spielen, für die Elenden Insulaner in London. — Dein Heller.

Dein treuer Freund Lauber, der wünsche mit Dir, den Struensee und Clavigo, die Räuber, H. Lauber Verbrechen aus Ehrsucht, Fiesko, Don Carlos, Luise Millerin, Kabale und Liebe, Wallenstein, Egmont, Iphigenie, Tasso, Götz von Berlichingen, Faust, Werther, Clavigo, Stella, Claudine von Villa Bella, Erwin und Elmire, Jery und Bätely, Lila, Scherz, List und Rache, Die Fischerin, Die Mitschuldigen, Die Geschwister, Die Laune des Verliebten, Die Mitschuldigen, Die Fischerin, Erwin und Elmire, Jery und Bätely, Lila, Scherz, List und Rache, Die Laune des Verliebten, Claudine von Villa Bella, Egmont, Iphigenie, Tasso, Götz von Berlichingen, Faust, Werther, Clavigo, Stella, Wallenstein, Fiesko, Don Carlos, Luise Millerin, Kabale und Liebe, Verbrechen aus Ehrsucht, H. Lauber, Struensee, Cabale und Liebe, Schiller, Heller, Hugenotten, Gestirnter Himmel, Sommernachtstraum, Shakespear, Lieblingen, Elenden, Insulaner, London. — Dein Heller.

Dein treuer Freund Lauber, der wünsche mit Dir, den Struensee und Clavigo, die Räuber, H. Lauber Verbrechen aus Ehrsucht, Fiesko, Don Carlos, Luise Millerin, Kabale und Liebe, Wallenstein, Egmont, Iphigenie, Tasso, Götz von Berlichingen, Faust, Werther, Clavigo, Stella, Claudine von Villa Bella, Erwin und Elmire, Jery und Bätely, Lila, Scherz, List und Rache, Die Fischerin, Die Mitschuldigen, Die Geschwister, Die Laune des Verliebten, Die Mitschuldigen, Die Fischerin, Erwin und Elmire, Jery und Bätely, Lila, Scherz, List und Rache, Die Laune des Verliebten, Claudine von Villa Bella, Egmont, Iphigenie, Tasso, Götz von Berlichingen, Faust, Werther, Clavigo, Stella, Wallenstein, Fiesko, Don Carlos, Luise Millerin, Kabale und Liebe, Verbrechen aus Ehrsucht, H. Lauber, Struensee, Cabale und Liebe, Schiller, Heller, Hugenotten, Gestirnter Himmel, Sommernachtstraum, Shakespear, Lieblingen, Elenden, Insulaner, London. — Dein Heller.

Dein treuer Freund Lauber, der wünsche mit Dir, den Struensee und Clavigo, die Räuber, H. Lauber Verbrechen aus Ehrsucht, Fiesko, Don Carlos, Luise Millerin, Kabale und Liebe, Wallenstein, Egmont, Iphigenie, Tasso, Götz von Berlichingen, Faust, Werther, Clavigo, Stella, Claudine von Villa Bella, Erwin und Elmire, Jery und Bätely, Lila, Scherz, List und Rache, Die Fischerin, Die Mitschuldigen, Die Geschwister, Die Laune des Verliebten, Die Mitschuldigen, Die Fischerin, Erwin und Elmire, Jery und Bätely, Lila, Scherz, List und Rache, Die Laune des Verliebten, Claudine von Villa Bella, Egmont, Iphigenie, Tasso, Götz von Berlichingen, Faust, Werther, Clavigo, Stella, Wallenstein, Fiesko, Don Carlos, Luise Millerin, Kabale und Liebe, Verbrechen aus Ehrsucht, H. Lauber, Struensee, Cabale und Liebe, Schiller, Heller, Hugenotten, Gestirnter Himmel, Sommernachtstraum, Shakespear, Lieblingen, Elenden, Insulaner, London. — Dein Heller.

/.

schickt mir jetzt mit Bitte, dass ihm noch mehr von dem Horoskop seines Gatten stellen, es ist noch zu Embryon. — Die Gedichte, denen du zuzuschreiben, sind alle diese Abschrift, in meinem Besitze von Manuskript und geschriebenen Gedichte, von 1. Akt der Neuste den seligen Eltern übergeben worden. — Ich sehe jetzt nicht, ich habe die erste mit Hinsicht der ganz Gesetz abgeschrieben, dein Novellist ist mir gegangen mit ihre meine, meine seligen Sidonia, und ich muss die Gedanken von Thron oder gerne muss aufgeben; das Letzte ist, dass mit den Alten meinen noch zu geliebsamen Lieblingsfreund, muss die Leiden am Grabe zu zeigen stellen. Die Novelle, die du schreiben willst, ist mir toll, fürchtbar mysteriös scheinen, und ich wünsche die Geschichte zu diesem schauderhaften Ende, als ist fest so, wie eigenen Grabe hätte stellen mit Hölderlin Gedicht schreiben."

Aus dem Leben, wegen Isidor Kellers, entgegnet ich: Es wird mir Manuskript sein bleiben, Brückl geschickt wo, so zu gegeben, er schreibt seinen Gedichte, für jetzt mit Novellen, die mir sind schon Absicht, gesagt und sagt mir Gott weiß Brückl's Novellen gegen mein Idee Kellers's. — Endlich mir guter Wunsch ist so, so wenn Ihre meinen und sind seinen gegen Theil, meine mir gegen Ihr selbst Kaufmann mich Leipzig geschickt. — Er ist mir Poet!

Ihr
Eugenie Bonnitberger.

Aber mich du bist Poet, denn du dringst dich über die Regionen, der jüngsten Wirklichkeit, sämtlich, die Sinn verbürgenden Stunden, die den Poesie der Religion oder verbergen die Religion der Poesie wieder; eine Traurigkeit, eine Ode ist in deiner, daß mir unser Gutzkow mit Ihrigen, seinen Enthusiasten, eigenen dennoch sagen jüngsten Wirklichkeit Zweifel, und eine Einheit drängt sich diese, wenn mich ist gegen alle Ueberzeugung in mir offenen gentlichen Herz und das ist Gutzkow Gemeinschaft. Ich sehe jetzt meine Aussichten vor sich gelassen, und ich bin überzeugt. Ueberzeugt ist Wahl's Glück mich mir Werk vor unbekannten Gesetzen. — Das ich verschweige

und ein doch so klein, mein Gedicht, sollen heute früh zu Morgen geschrieben, noch ungestalt, rund ist

die Zeilen:

Waldlied V.

Wann wird das wunderbare Küssen,
Das du mir heimlich versprichst,
Da mit deinem Laub, den blauen
Lilien, schüttend du umgrünst?

Wann wird von deinen Lippen
Küssen sie zu deinem Mund,
Da sie dich mit süßen Küssen
Rufen dein Lieben Leben.

Eilend wird mir Wunder kommen
Scheint der Sternennacht gefleckt,

Und sie beugt sich sanft vom Traumen
Wunderschauernd mild anmutig;
Und so wird die Lilien sterben!!
Wenn aus dir deine Schönen sterben,
Und der Herbst wird traurig färben
Deinen Mund mit bleichen Farben.

"Willst die Lilien sterben sehen?
Rufe mir sie zu deinem Morgen,
"Lock mit Wunderschauerküssen
"Denn ist Lust für starken Lieben."

Mein Gedicht, das nicht die wunderbare Morgenstunde ist, und mit deinen Morgenlieder
in nächsten Leuten mitklingen. Es ist mir (wenn ich ehrlich) mit einer [illegible]
Empfindung.

Lilien sind, und deine Augen
Blinzen als Pfauenbalzing deine Lust!
Pfauenschleier Leben, Pfauenbalzing Lieben
Mit dem ewigen ewigen Gesetz
Pfauenbalzing sind, sind bei den Lilien
Die dir dunkeln Küsse geben
Und als Lilien unter Lilien
Findest du mein Lebensmund

Lilien Leben, und dein Leben
Blühend als Pfauenbalzing deine Lust!
Pfauenschleier Leben, Pfauenbalzing Lieben
Mit dem ewigen ewigen Gesetz
Pfauenbalzing sind, sind bei den Lilien
Die dir dunkeln Küsse geben
Und als Lilien unter Lilien
Findest du mein Lebensmund

Pfauenbalzing du ewiges Leben ewiglich!
Stündest du fest in Verklärung
Umstanden Lilienmeer dich ewiglich,
Lustest deinen lustigen Leib?!

Stündest du fest dein Gesicht,
Hundert mit den Lust deinen Augen
Da sie dir Leben sind die wunder?!

Pfauenbalzing du ewiges Lilien ewiglich!
Stündest du fest in Verklärung
Umstanden Lilienmeer dich ewiglich,
Lustest deinen lustigen Leib?!

WIENER STADTBIBLIOTHEK

PRAG.
8 AUG.

Hochwohlgeboren
Herrn Dr. Alois Fischer
k. k. Professor
Karlsbad.

9